

Presseinformation

13. Februar 2009

Miki-Leitner: Mütterstudios sind wichtige Beratungseinrichtungen Insgesamt 350.000 Euro für 2008

„Mütterstudios sind willkommene und wichtige Eckpfeiler und Beratungseinrichtungen für junge Familien. In den Mütterstudios bekommen junge Eltern jene Beratung und Information, die sie für ihre Neugeborenen und Kleinkinder brauchen“, freut sich Familien-Landesrätin Mag. Johanna Miki-Leitner. Derzeit gibt es Mütterstudios in Tulln, Marchfeld-Matzen, Bad Fischau, Hollabrunn, St. Pölten, Groß Siegharts, St. Valentin, Waidhofen an der Ybbs, Mistelbach sowie in Tullnerbach.

Für das Jahr 2008 wurde diesen bestehenden 10 Mütterstudios 350.000 Euro aus Strukturmitteln des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds zugesagt. „Der erste Förderbetrag von 175.000 Euro wurde im ersten Halbjahr 2008 ausbezahlt, in der letzten Regierungssitzung wurde die Auszahlung der zweiten Hälfte, also ebenfalls von 175.000 Euro für das abgelaufene Jahr 2008 genehmigt“, erklärt Miki-Leitner.

Die Beratungen in den Mütterstudios sind vielfältig und abwechslungsreich. Sie reichen von der Partnerberatung, über Informationen bei Stillrunden, Ernährungsberatungen und Unterricht in Babypflege, bis hin zur psychischen Unterstützung in krisenreichen oder schwierigen Situationen.